

Todesnachricht

SCHWESTER MARY CAROLINE

ND 4325

Charlotte Mary HEMMERLE

Leibliche Schwester von Schwester Mary Margaret Agnes HEMMERLE, SND



Herz Mariä Provinz, Covington, Kentucky, USA

Datum und Ort der Geburt:	24. Juli 1925	Southgate, KY
Datum und Ort der Profess:	13. August 1947	Covington, KY
Datum und Ort des Todes:	10. November 2013	Covington, KY
Datum und Ort der Bestattung:	14. November 2013	Schwesternfriedhof, Covington, KY

Charlotte Hemmerle gehörte zu einer großen Familie, sie hatte vier Schwestern und fünf Brüder. Als älteste Tochter half sie ihrer Mutter beim Putzen und sie sorgte gerne für ihre Geschwister. Daher wurde sie oft die „kleine Großmutter“ genannt. Sie besuchte die St. Therese Grundschule und die Academy Unserer Lieben Frau von der Vorsehung in Newport. Nach Abschluss der höheren Schule besuchte sie das Villa Madonna College, um Grundschullehrerin zu werden, denn sie liebte kleine Kinder. Sie wurde auf die Schwestern Unserer Lieben Frau aufmerksam, als sie ihre Tante in der Gemeinschaft besuchte. Schwester Mary Caroline trat 1944 in die Kongregation ein und legte am 13. August 1947 ihre erste Profess ab. Schwester Mary Caroline freute sich sehr als ihre jüngere Schwester Imelda, Schwester Mary Margaret Agnes, 1951 in die Gemeinschaft eintrat.

Nach ihrem Eintritt legte Schwester ihr Examen in Mathematik und Naturwissenschaften ab, die sie nun an höheren Schulen unterrichten konnte. Obwohl sie lieber mit kleinen Kindern gearbeitet hätte, nahm sie die ihr zugewiesene Tätigkeit an. Diese Aufgabe „zwang mich dazu, mich ganz auf Gott zu verlassen und darauf zu vertrauen, dass er mir helfen würde – und er tat es“. An der Notre Dame Academy unterrichtete sie 33 Jahre lang Chemie, Biologie, Gesundheitslehre, Mathematik und/oder Religion. Schwester hatte großen Einfluss auf ihre Schülerinnen, die sich noch Jahre später nach ihr erkundigten. Eine Schülerin, die eine lebenslange Freundin wurde, sagte, dass „ihre beeindruckendsten Stunden nicht der Unterricht nach Büchern waren, sondern das, was wir lernten, indem wir einfach beobachteten, wie sie ihre tägliche Arbeit aus Liebe zum Herrn verrichtete!“

Während sie an der NDA unterrichtete, war Schwester dort gleichzeitig sechs Jahre lang Hausoberin. Dann war sie sechs Jahre lang Hausoberin im Provinzhaus Covington. Es war ihr Ziel, ein Leben des Gebetes zu leben und den Schwestern zu helfen so gut sie konnte. Die leibliche Schwester von Schwester Mary Caroline war viele Jahre lang Anbetungsschwester im Zentrum unserer Kongregation in Rom. 1998 konnte Schwester Mary Caroline zwei Jahre lang gemeinsam mit Schwester Mary Margaret Agnes als Anbetungsschwester im Mutterhaus sein.

In den letzten Jahren ihres Lebens verlangte Gott einen letzten Akt der Hingabe von Schwester Mary Caroline. Als sie von ihrer Alzheimerkrankheit erfuhr, sagte sie, dass sie keine Angst habe, denn sie wisse, dass Gott sie nie vergisst, auch wenn sie ihn aufgrund dieser Krankheit vielleicht vergessen wird. Sie drückte ihr Vertrauen mit den folgenden Worten aus: „Manchmal muss Gott uns etwas nehmen, damit wir leer werden und Gott mehr Raum hat, uns mit seiner Liebe zu füllen.“ Schwester Mary Caroline war ganz von der Liebe Gottes erfüllt und brachte sie allen, die mit ihr in Kontakt waren: ihrer Familie, ihren Mitschwestern, Krankenschwestern und Freunden.

Möge sie nun in der Gegenwart Gottes leben, der sie nie vergessen hat.